

Bitte unterstreichen Sie spontan Ihre wahrscheinlichste Antwort

1

Eine Praktikantin macht einen Fehler, den sie nicht mehr hätte machen dürfen

Sie stauchen sie zusammen Sie haben Verständnis und erklären ihr den Fehler Sie fragen, wie sie die Situation sieht Sie korrigieren stillschweigend den Fehler selbst, weil sie die Auseinandersetzung vermeiden möchten

2

Die Mutter einer Schülerin, die Patientin ist, intrigiert gegen Sie bei der KK

Sie tun gar nichts, denn die KK wird schon wissen, ob sie Ihrer Patientin Glauben schenken soll Sie überlegen sich, wie Sie der Patientin ein Bein stellen können Sie erklären der Mutter, dass Sie nicht ihr Feind sondern ihr Freund sind Sie setzen sich offen und sachlich mit der Mutter auseinander

3

Sie erhalten einen neue Praxisanweisung, die offensichtlich Unsinn ist

Sie überlegen sich, wie Sie die Anweisung unterlaufen können Sie fragen zurück, bei dem, von dem die Anweisung kommt Sie denken sich: Irgendetwas werden die sich schon gedacht haben Sie versuchen das Beste daraus zu machen

4

Sie werden von einem Patientenpaar unsachlich und ungerechtfertigt kritisiert

Sie lassen es auf sich beruhen, weil jedem die Nerven mal durchgehen können Sie beklagen sich beim Chef und anderen Kollegen Sie tun nichts, weil Sie die Leute ja eh nicht ändern können Sie sagen, dass Sie die Kritik für unsachlich und ungerechtfertigt halten

5

Sie bekommen eine Arbeit aufs Auge gedrückt, die Sie ohne erhebliche Überstunden nicht erledigen können

Sie beklagen sich bei Kollegen und bitte die Familie um Verständnis Sei beißen die Zähne zusammen und erledigen Ihre Aufgaben, weil Sie wissen, dass Ihr Chef genauso unter Druck steht, wie Sie selbst Sie erledigen die Arbeit zwar, aber nicht mit der nötigen Sorgfalt

Sie reden mit dem Chef darüber, ob er Sie anderweitig entlasten kann.



6

Ein Patient kommt trotz Terminabsprache ständig zu spät

Sie fragen nach der Ursache Sie sagen nichts, weil Sie nicht als Pedant dastehen wollen Sie weisen darauf hin, dass Sie das mit Rücksicht auf andere Patienten nicht einreißen lassen wollen Sie übersehen das zu spät Kommen, weil Sie sie nicht in Verlegenheit bringen wollen

7

Einer Ihrer Kollegen beklagt sich darüber, dass Sie ihn zuwenig informieren

Sie geben ihm Recht und verweisen auf eigene Arbeitsüberlastung Sie geben zu verstehen, dass ein intelligenter Mitarbeiter die Informationen selbst besorgen kann, die nötig sind Sie fragen welche Informationen genau fehlen Sie sagen Ihm, dass er froh sein kann, nicht alles zu wissen

8

Eine Kollegin weiß immer alles besser

Sie fragen, was sie damit erreichen will Sie geben contra und widerlegen Punkt für Punkt Sie sagen nichts dazu, weil es bei ihr doch keinen Sinn hat Sie geben ihr Recht, weil Sie hoffen, dass sie sich dann beruhigt

q

Ihr Chef drückt sich vor Entscheidungen

Sie halten ihn für inkompetent Sie wissen, dass er es nicht leicht hat Sie sagen ihm, dass Sie seine Entscheidung brauchen Sie können daran auch nichts ändern

10

Sie müssen im Psychologieseminar einen langen Selbsttest ausfüllen.

Sie halten den Test für Quatsch Sie fragen den Referenten nach Sinn und Zweck des Tests Sie denken sich, Psychologen müssen solche Fragen stellen Sie denken sich, "Mit uns kann man es ja machen"



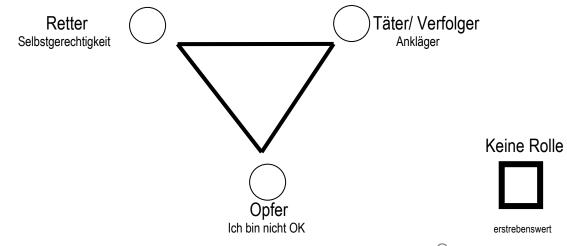


Bitte kennzeichnen Sie hier Ihre unterstrichenen Antworten der Fragen 1 -10

1	6
Täter/ Verfolger - Rolle	Keine - Rolle
Retter - Rolle	Opfer - Rolle
Keine - Rolle	Täter/ Verfolger - Rolle
Opfer - Rolle	Retter - Rolle
2	7
Opfer – Rolle	Opfer - Rolle
Täter/ Verfolger _ rolle	Täter/ Verfolger - Rolle
Retter – Rolle	Keine - Rolle
Keine – Rolle	Retter - Rolle
3	8
Täter/ Verfolger –Rolle	Keine - Rolle
Keine – Rolle	Verfolger - Rolle
Opfer – Rolle	Opfer - Rolle
Retter – Rolle	Retter – Rolle
4	9
Retter – Rolle	Täter/ Verfolger - Rolle
Täter/ Verfolger – Rolle	Retter - Rolle
Opfer – Rolle	Keine - Rolle
Keine – Rolle	Opfer - Rolle
5 Opfer - Rolle Retter - Rolle Täter/ Verfolger - Rolle Keine – Rolle	10 Täter/ Verfolger - Rolle Keine - Rolle Retter - Rolle

Danach addieren Sie die Anzahl Ihrer Antworten aus den jeweiligen Rollen

Opfer - Rolle



© Andreas Zimmermann Innauenstr. 5 - 94060 Pocking Fon: 08538-911216 Fax: 08538-911217 Email: Zimmermann.Partnerin@t-online.de